

VfB Greiz II punktet ohne Spielverlust!

Der VfB Greiz II ist auf der Zielgeraden zum Aufstieg in die 2. Bezirksliga. Nur wenige Punkte müssen noch geholt werden, um die Meisterschaft in der 3. Bezirksliga für sich zu entscheiden. Mit einer beeindruckenden Bilanz von 8 Siegen in Folge ist der VfB Greiz noch unbezwungen in der Liga.

Mit dem TSV Zeulenroda III als Gast war man entschlossen, das Vorrundenergebnis von 8:0 zu wiederholen. Nach den Doppelspielen war klar, dass der VfB den Schwung aus der Vorrunde in die Rückrunde nicht verloren hatte. Mit zwei klaren 3:0 Erfolgen sorgte der Gastgeber für einen gelungen Start.

Die ersten Einzelspiele von Krause, Groh und Richter schienen wie im Flug zu vergehen. Alle drei Spieler setzten mit glatten 3:0 Ergebnissen Ausrufezeichen. Erst Steinbach geriet gegen Streubel in Wackeln. Erst im Entscheidungssatz behielt er mit 11:7 die Oberhand.

Peter Krause und Christian Groh setzten so nach, wie sie im ersten Einzel aufgehört hatten. Krause verlor den ersten Satz gegen Langer überraschend deutlich, konnte aber sein Spiel geschickt für einen 3:1 Sieg umstellen. Christian Groh vollendete die kurze Punktspielbegegnung zwischen dem VfB Greiz II und dem TSV Zeulenroda III mit einem 3:0 Sieg über Baum.

Mit dem nächsten 8:0 Erfolg beansprucht der VfB Greiz weiter den Tabellenplatz Nr. 1 für sich. Die Aufstiegschancen steigen weiter und auch wenn der VfB Greiz II noch nicht offiziell Meister in der 3. Bezirksliga ist, wird wohl kaum noch eine Mannschaft den Tabellenführer gefährden können.

Janus Bretschneider